



Beilage: Amtsblatt für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

## Ostersamstag

04. April 2015 von 9 bis 12 Uhr

Dem Osterhasen auf der Spur ....

in der Gubener Altstadt

mit 1.000 versteckten Ostereiern und vielen Überraschungen



**Osterhase und seine Breesener Kollegen laden am Ostersamstag in die Gubener Innenstadt**

Auf den Osterhasen ist Verlass: Auch in diesem Jahr kommt er ins Gubener Stadtzentrum. Am Ostersamstag, dem 4. April, ist er zwischen 9 und 12 Uhr in der Gubener Innenstadt unterwegs. 1.000 Ostereier werden von der Gubener Wohnungsgesellschaft (GuWo) überall in der Innenstadt versteckt. Außerdem können die Kinder am GuWo-Stand das Glücksrad drehen und tolle Preise gewinnen, wie zum Beispiel einen Gutschein von Janny's Eis. Auch in diesem Jahr hat der Osterhase wieder tierische Unterstützung von den Kaninchen des Kleintierzuchtvereins Groß Breesen. An der bunten Bastelstraße vom Haus der Familie können noch kleine Geschenke für das Osternest gebastelt werden. Große und kleine Hasenfans finden zudem in den Geschäften Schönes und Leckeres fürs Osterfest. Die GuWo und die Altstadthändler laden alle Familien herzlich ein. dp

### **Frühjahrsputz: Am 9. Mai glänzt ganz Guben**

Was in vielen anderen Städten schon jahrelange Tradition ist, findet nun auch in Guben statt: Für den 9. Mai ruft die Stadtverwaltung alle Gubener und Gubiner zum Frühjahrsputz auf. Ziel ist es, (Vor)Gärten, Straßen, Plätze und sonst stiefmütterlich vernachlässigte Dreckecken auf Vordermann zu bringen. Wer nicht bei Verein, Hausgemeinschaft oder im Kleingarten mithilft, über den freut sich die Stadt Guben als Helfer. Infos gibt's im Fachbereich III unter Tel. (03561) 6871-1300. swi

### **Tag der Vereine beim Frühlingsfest**

#### **Interessierte Vereine bitte jetzt melden**

Auch in diesem Jahr ist der Tag der Vereine Bestandteil des Gubener Stadtfestes „Frühling an der Neiße“. Am Sonntag, dem 7. Juni 2015, sollen die Vereine der Stadt im Mittelpunkt stehen und die Möglichkeit haben, sich zu präsentieren. Die ersten Gespräche haben bereits stattgefunden. Wer noch mitmachen möchte, der meldet sich bei Elisabeth Rönsch in der Stadtverwaltung unter roensch.e@guben.de oder unter Tel. 03561 6871-1042. swi

## Bitte an alle Gubener: Stadt- und Industriemuseum sucht Objekte zur Sonderausstellung

Das Stadt- und Industriemuseum zeigt ab 8. Mai eine neue Sonderausstellung zum Thema „Ende und Anfang“ anlässlich des 70. Jahrestages der Befreiung vom Hitlerfaschismus. Für die Darstellung Gubens in die-

ser Sonderausstellung werden für die letzten Kriegsmonate und die ersten Monate nach Kriegsende 1945 noch Bekleidung, Alltagsgegenstände und Schriftstücke wie Briefe, Postkarten, Aufrufe, Todesan-

zeigen, Tagebücher oder ähnliches aus dem Alltagsleben der Gubener gesucht. Zusätzlich ist auch Bildmaterial wie Alltagsfotos aus dieser Zeit von Interesse. Wer in seinem privaten Haushalt fündig geworden

ist und seine Objekte aus dem gesuchten Zeitraum als Leihgabe für die Sonderausstellung zur Verfügung stellen möchte, der meldet sich bitte im Stadt- und Industriemuseum unter Tel. 03561 68712100. ct

## Projekt COBRA geht zu Ende – aber weitere Vorhaben geplant

Mit einer Abschlussveranstaltung ist am 17. März in Guben das Projekt COBRA zu Ende gegangen. 18 Monate lang hatten junge Kreative und Gubener Unternehmen an Lösungen für Problemstellungen innerhalb der Firmen gearbeitet. So entstand durch die Zusammenarbeit von Matthias Jordan, Geschäftsführer der Holzbau Guben GmbH, und Janek Fröhlich und Patrick Giese eine Möglichkeit, anfallende Holzreste sinnvoll zu nutzen. Entstanden sind Geschenkverpackungen und das Modell für ein Weinregal. Der Granoer Weinbauverein soll bereits Interesse gezeigt haben.

Am Projekt mitgearbeitet haben auch die Trevira GmbH,

Dulitz Glas- und Leichtmetallbau und der Verein Pro Guben. Alle Beteiligten waren begeistert von den Ideen und dem neuen Schwung, den die Studenten oder jungen Selbstständigen in ihr Unternehmen gebracht haben. Sie alle sehen das Projekt als Anschlag für weitere Vorhaben. So entstanden bei Trevira nicht nur Aktionen zum 50. Bestehen des Standorts im vergangenen Jahr, sondern auch Prototypen in der Produktion, die das Unternehmen nun seinen Großkunden vorstellen will.

COBRA ist ein Modellprojekt im Programm Transnationaler Wissensaustausch. Es wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und



Mit einem Abschlussworkshop und der Vorstellung der Ergebnisse ist in Guben das Projekt COBRA zu Ende gegangen.

Foto: Rönsch

Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg. Im Mittelpunkt steht das Zusammentreffen junger Kreativer und regionaler Firmen, die ge-

meinsam an innovativen Lösungen für die Firmen arbeiten und Kooperationen anschieben. COBRA wurde in Guben betreut vom Berliner Projektbüro Inpolis. swi

## Dank an alle Helfer

Die Stadt Guben bedankt sich bei allen, die am 7. März Zivilcourage und Nächstenliebe gezeigt haben. Während vor der Wohnstätte der Asylbewerber und Kontingentflüchtlinge in der Deulowitzer Straße auf Toleranz und Demokratie bedachte Menschen einer rechtsgerichteten Demonstration die Stirn boten, fand in der Alten Färberei ein Begegnungsnachmittag für die Flüchtlinge statt. Diese Veranstaltung, an der auch Landrat Harald Altekrüger und der amtierende Bürgermeister Fred Mahro teilnahmen, ist ausschließlich durch private Spenden und ehrenamtliche Tätigkeit realisiert worden. Der Dank gilt allen, die mit zum Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben.

Stadt Guben



Beim Musizieren, Spielen und Malen in der Alten Färberei hatten alle Generationen ihren Spaß. Fotos: swi



Fußball kennt keine Nationalität. Die Heilsarmee hatte kleine Fußballtore mitgebracht, die die jungen Männer den ganzen Nachmittag über auf dem Wilkeplatz nutzten.

## Osterausstellung der ganz besonderen Art

Am 10.03.2015 wurde in Anwesenheit der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung, Frau Kerstin Nedoma, und des Amtierenden Bürgermeisters, Herrn Fred Mahro, die Osterausstellung „Ei ist nicht gleich Ei“ im Stadt- und Industriemuseum feierlich eröffnet. Die Aussteller Inge Ewersbach sowie Ingrid und Edwin Keller präsentierten ihre neuen, einmaligen Kunstwerke aus Natureiern in den verschiedensten Arbeitstechniken. Besonders eindrucksvoll ist die Durchbruchtechnik, welche die Eier zu ganz besonderen und einzigartigen Kunstwerken

macht. Die aufwendig gestalteten Eier widmen sich auf ihrer Schale den unterschiedlichsten Mustern, Themen und Farben. Gezeigt werden weiterhin auch besonders sehenswerte kunstvoll gestaltete „Unikat-Eier“ aus den verschiedensten Ländern der Welt.

Zahlreiche Gäste nutzten nach der Eröffnung die Gelegenheit, sich auf eine kleine Entdeckungsreise in die Welt dieser einzigartigen, filigranen und künstlerischen Eier zu begeben. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Folkloregruppe Guben e.V. unter der Leitung von Frau Ewersbach.

Entdecken auch Sie diese Osterausstellung der ganz besonderen Art! Zu sehen ist diese Ausstellung im Stadt- und Industriemuseum bis zum 12.04.2015.

Nutzen Sie in diesem Zusammenhang auch die dazugehörigen Workshops und lernen Sie die Kniffe und Tricks der Aussteller kennen: Am 17.03.2015 um 15:00 Uhr mit Familie Keller zur „Serviettentechnik am Ei“ und „Bossiertechnik“ sowie am 31.03.2015 um 18:00 Uhr mit Frau Ewersbach zur „Durchbruchtechnik am Naturei“. Voranmeldungen erwünscht unter 03561 68 712100. ct



Schon die Eröffnung der Osterausstellung zog viele Besucher an. Foto: Tilch

## Sonderausstellung über Gubener Volkskünstlerin Ursula Schöpe eröffnet

Anlässlich der 25. Brandenburgischen Frauenwoche ist am 16. März 2015 die kleine Sonderausstellung zur Gubener Volkskünstlerin Ursula Schöpe im Hutcafé eröffnet worden. Für die musikalische Einstimmung zu dieser Ausstellung sorgte das Posaunen-Trio der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“.

Anschließend gab der Verleger Andreas Peter den Gästen in einem kleinen Vortrag einen Einblick in das Leben und Wirken der Ursula Schöpe. Aus ihrem Nachlass werden in der Ausstellung neben künstlerischen Werken wie Federzeichnungen und Aquarelle auch poetische Schriftstücke und persönliche Dokumente ge-

zeigt. Zu sehen ist die Sonderausstellung „Poesie in Bildern und Worten – Erinnerungen an die Gubener Volkskünstlerin Ursula Schöpe“ noch bis zum 26. April 2015 zu den Museumsöffnungszeiten. Am Sonntag, dem 26. April 2015 ab 15 Uhr findet im Hutcafé ein „Poetischer Nachmittag zum Tag der Poesie“ statt. Andreas Peter moderiert diesen poetischen Nachmittag und stellt verschiedene Gedichte unterschiedlicher Autoren vor. Auch die Besucher dürfen an diesem Tag ihre Lieblingsgedichte mitbringen und vortragen. Voranmeldungen für den poetischen Nachmittag sind erwünscht unter Tel. (03561) 68 71-2100. ct



Andreas Peter (stehend) berichtete aus dem Leben der Ursula Schöpe. Foto: Tilch

## Kira, Foxi und Lisa suchen eine neue Familie

Im Gubener Tierheim leben 120 Katzen und 25 Hunde. Vielleicht ist ja der passende vierbeinige Gefährte für Sie schon längst dabei. Sollten Sie sich für einen Hund aus dem Tierheim entscheiden, gilt für die Stadt Guben eine zweijährige Hundesteuerbefreiung.

Gern können Sie auch für ein Tier eine Patenschaft übernehmen. Auch über Spenden freuen sich unsere Vierbeiner. Stellvertretend werden heute diese drei Vierbeiner vorgestellt:

**Kira** ist eine etwa dreijährige Hündin, die temperamentvoll und freundlich ist und sich gut für eine Familie mit Kindern eignet.

Der Rüde **Foxi** ist sieben bis acht Jahre alt. Er liebt es eher gemütlich und möchte auch



Foxi mag es gemütlich. Fotos: Tierheim

keine langen Spaziergänge mehr machen. Er wird daher nur in einen ruhigen Haushalt vermittelt, am liebsten zu älteren Leuten. Hündin **Lisa** ist etwa vier Jahre alt. Sie ist ein wahrer Schatz und sehr lieb. Sie möchte immer überall dabei sein, auch



Kira ist temperamentvoll und freundlich.

wenn sie sich anfangs etwas schüchtern zeigt. Sie ist ein kleiner Kletterkünstler. Das Tierheim ist dienstags, donnerstags, samstags und sonntags jeweils von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Sie erreichen uns unter Tel. (03561) 4132, finden



Lisa ist eine ganz Liebe, anfangs aber etwas schüchtern.

uns Am Klosterfeld und können uns per E-Mail an tierheim-guben@hotmail.de erreichen. Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.tierheim-guben.de](http://www.tierheim-guben.de) oder auf Facebook. [aw/swi](https://www.facebook.com/aw/swi) Das Team des Gubener Tierheims

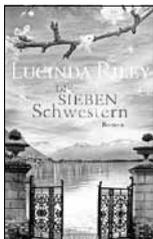
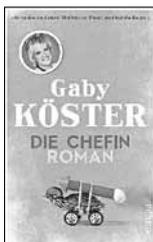
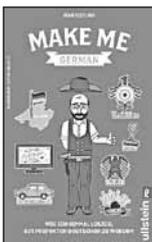
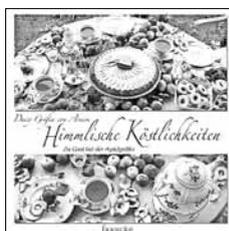
# Die Stadtbibliothek informiert

## Die Stadtbibliothek informiert

Unsere Rubrik „Der besondere Tipp“ ist bei vielen Bibliotheksbesuchern bekannt und beliebt. Wer diese dafür vorgesehenen beweglichen Regale zielstrebig ansteuern will, muss sie ab sofort zusammengefügt in der Mitte der Ausleihe in Höhe des Zeitschriftenbereiches suchen. Sie finden hier von den Kollegen zusammengestellte Neuerwerbungen, aber auch

Medien, die es in verschiedene Bestsellerlisten geschafft haben.

Übrigens können wir selbst auch die beliebtesten und am meisten entliehenen Titel unseres Bestandes ermitteln, also quasi unsere eigenen Renner. Wenn Sie Glück haben, können Sie sie gleich entleihen – wenn nicht, bestellen wir Sie gern für Sie vor.



IMPRESSUM



**NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern**

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

**- Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0  
 Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41  
 Das Neisse-Echo erscheint 14-täglich in den ungeraden Wochen jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

**- Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**  
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
 www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Aboppreis von 63,70 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 1,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste.



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

## Guben vor 100 Jahren – Notizen aus der „Gubener Zeitung“

### April 1915

#### 14. April 1915

Die Näharbeit beim Roten Kreuz. Da die Zahl der Näharbeit suchenden Frauen und Mädchen eine sehr große und dauernd wachsende ist, so ist in den Nähstuben des Roten Kreuzes jetzt die Einrichtung getroffen worden, die Frauen kolonnenweise und zwar mit wöchentlicher Abwechslung unter Benutzung von schwarzen und roten Zetteln zu beschäftigen, so daß jede im Monat 14 Tage Arbeit hat. Dadurch ist ihnen gewährleistet, daß sie in dieser Zeit auch wirklich reichliche Arbeit finden. In dieser Woche kommen die Frauen mit schwarzen Zetteln daran, worauf hierdurch nochmals hingewiesen wird.

**(1) Anmeldung von Metallen.** Nach Bekanntmachung der stellvertretenden Generalkommandos sollten bis Ende März 1915 alle Bestände an Wolfram, Chrom, Vanadium, Molybdän u. Mangan der Metall-Meldestelle der Kriegsrohstoff-Abteilung des Kriegsministeriums in Berlin W. 8, Potsdamerstraße 10/11, gemeldet werden. Anscheinend ist diese Bekanntmachung von manchen Firmen übersehen worden. Von zuständiger Seite wird deshalb darauf hingewiesen, daß die Unterlassung der Anmeldung strafbar ist. Anmeldevordrucke sind bei den Postanstalten erhältlich.

**w Anmeldestellen für Privat-Telegramme nach dem Felde.** Privat-Telegramme aus dem Heimat nach dem Felde werden nur von den militärischen Prüfungsstellen für Privat-Telegramme angenommen, die sich am Sitz der stellvertretenden Generalkommandos befinden. Die Zusendung von Telegramm-Entwürfen an andere Stellen, z. B. an das Kriegsministerium, hat stets Verzögerung in der Absendung zur Folge. In Zweifelsfällen empfiehlt es sich, vor Absendung eines Telegramms Auskunft bei einem Postamt zu erbitten.

#### 14. April 1915

Den Massenanbau von Sonnenblumen empfiehlt Minister Dr. von Breitenbach den Eisenbahnern.

Der Same der Sonnenblume liefert ein wertvolles Oel, das als Speiseöl für die Herstellung von Kunstbutter und andere Zwecke verwendet werden kann. Bei dem Mangel an Fetten wird dieses Erzeugnis im laufenden Jahre von besonderer Bedeutung sein. Die Pressrückstände bilden ein ausgezeichnetes Krafftutter; die Blüten werden von den Bienen gern besucht. Der Preis für 100 Kilo Samen schwankt zwischen 80 und 100 Mark. Mit den Anpflanzungen soll Anfang Mai begonnen werden.

**Diebstahl.** In letzter Nacht wurden in der Verkaufsstelle des Konsumvereins im Kupferhammer die Kasse aufgebrochen und daraus 200 M. Bargeld, ferner aus der Vorratskammer ein Stück Dauerfleisch entwendet. Die Polizei ist dem Täter bereits auf der Spur.

**w Ueber den ersten Mai** lautet eine Mitteilung des sozialdemokratischen Hauptorgans, des „Vorwärts“, wie folgt: „Die in Betracht kommenden zentralen Körperschaften empfehlen den Organisationen anlässlich der besonderen Verhältnisse von der Arbeitseruhe in diesem Jahre abzugehen. Es werden demnach die Parteizeitungen am 1. Mai dieses Jahres erscheinen. Besondere Mahbeiträge werden nicht erhoben. Wo Güte zur Verfügung stehen, sollen abends Mitgliederveranstaltungen veranstaltet werden.“

## Wichtige Hinweise

### Hegeangeln des KAV Guben e. V.

Der Kreisanglerverband Guben e. V. lädt alle organisierten Angler am 11. April 2015 zum Hegeangeln an den Klein-See ein. Beginn ist um 10 Uhr.

Eine Voranmeldung ist bis zum 9. April 2015 im Büro des KAV Guben e. V. in der Mittelstraße 18 erforderlich.

gez. H. Göllner  
Öffentlichkeitsarbeit  
KAV Guben e. V.

### Neue Volkshochschulkurse in Guben

**Meditation** **31,00 Euro**  
ab 15. April 2015, sechs Termine, 16:30 bis 18 Uhr

**Raku – Objekte aus Ton** **26,90 Euro**  
ab 15. April 2015, vier Termine, 17:00 bis 19:15 Uhr

**Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel** **93,00 Euro**  
ab 15. April 2015, fünf Termine, 18:30 bis 20:45 Uhr

**Kurse in Peitz**  
**Internet für Einsteiger** **48,00 Euro**  
ab 15. April 2015, fünf Termine, 17 bis 19:15 Uhr

#### Anmeldungen bitte an die

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße  
Regionalstelle Guben, Friedrich- Engels Str. 72, 03172 Guben  
Tel./Fax (03561) 2648  
E-Mail: kvhs-guben@lkspn.de

## Aus unserer Postmappe

### Erfolgreiche Premiere für Theatergruppe bühnenReif

Bis auf den letzten Platz gefüllt war das Lesecafé des Naemi-Wilke-Stiftes zur Premiere des Theaterstückes „Ach Papa 2 oder wie heirate ich eine Familie“ der Theatergruppe „bühnenReif“. Im neuen Stück ging es wieder um den Generationenkonflikt zwischen Jung und Alt. Nach „Ach Papa“ im vergangenen Jahr, ursprünglich als Schultheaterstück von Hans-Georg Kraus geschrieben und von der Gubener Theater-Laien-Gruppe umgeschrieben, entstand nun ein ganz eigenes neues Stück. Beim damaligen Stück gab es eine Erzähllücke von fünf Jahren. Diese Lücke wurde mit dem neuen Stück geschlossen. Aber auch bei „Ach Papa 2“ ging es um Großeltern, um Eltern und um zwei Töchter im Teenageralter samt ihren Freunden, die naturgemäß

unterschiedlicher Meinungen und Ansichten sind. Die zwölf Laienschauspieler hatten fleißig an diesem Stück geprobt, das nach der Gründung der Theatergruppe vor zwei Jahren das dritte ist.

Anne Bischoff, die regelmäßig das Drehbuch schreibt und die Regie übernimmt, erzählt: „Schnell waren sich in der Gruppe alle einig, dass wir die fünf Jahre, die beim letzten Mal übersprungen wurden, vom Teenageralter bis hin zur Hochzeit und dem Kinderkriegen, mit einer Geschichte erzählen wollen.“ Und das Drehbuch zu schreiben war dieses Mal etwas Besonderes, denn jeder der Akteure hatte seine Vorstellungen und Erinnerungen in das neue Stück eingebracht. Vor allem dem Rückblick der Familien Stumpf, Klapper und Maier-Rosenfeld

auf ihre eigenen Hochzeiten vor zig Jahren lagen ganz eigene Erlebnisse der Darsteller zugrunde.

Einmal mehr erwiesen sich die Darsteller allesamt als wahre Naturtalente auf der Bühne. Die Zuschauer applaudierten, lachten herzlich und nickten immer wieder zustimmend mit dem Kopf während der Vorstellung. Sylke Grahl, die beim letzten Mal noch als Requisiteurin fungierte und dieses

Mal die Schwiegermutter Dr. Maier-Rosenfeld vom Tegernsee spielte, war froh, dass alles so gut geklappt hat. „Das war eben toll, dass es kein starres Drehbuch gab, dass wir auf der Bühne spontan agieren konnten“, sagte sie. Und genau das fanden die Zuschauer auch und gaben den Laiendarstellern am Ende jede Menge positive Resonanz.

Anne Bischoff



Ein tolles Bühnenbild und eine ebenso tolle schauspielerische Leistung der Laiendarsteller machte diesen Theaterabend einzigartig. Foto: Anne Bischoff

### Chemiefaser-Verein wählt neuen Vorstand

Auf der Mitgliederversammlung des Vereins Gubener Tuche und Chemiefasern e. V. ist der Vorstand neu gewählt worden. Der bisherige Vorsitzende Diethelm Pagel wurde bei der Wahl in seinem Amt bestätigt. Gerhard Buschmann, Mitbegründer des Vereins, wurde einstimmig zum Ehrenmitglied berufen. Er arbeitet nicht mehr im Vorstand mit, wird uns aber als Vereinsmitglied mit Rat und Tat zur Seite stehen.

René von Quennaudon



Vorstandsmitglied Brigitte Heinzmann ernannt Gerhard Buschmann im Namen des Vereins zum Ehrenmitglied. Foto: privat

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, dem 10. April 2015**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:  
**Montag, der 30. März 2015**

## Info-Veranstaltung für Kräuterhexen

Am 18. März 2015 fand beim DRK-Kreisverband Niederlausitz e. V. in der Geschäftsstelle Guben eine Veranstaltung zum Thema „Frische Kräuter auf den Tisch“ statt. Frau Behnke aus der Gärtnerei in der Deulowitzer Straße zeigte, worauf beim Aussäen der Kräuter oder beim Setzen von Stecklingen zu achten ist. Wichtig ist immer: Die Erde sollte feucht sein, und zu Beginn ist keine gedüngte Erde erforderlich. Später, wenn die Kräuterpflanzen umgetopft werden, kann die Erde Dünger enthalten, aber nicht viel, da der Geschmack der Kräuter dadurch beeinflusst wird. Die meisten Kräuter mögen es warm. Zu viel Wasser bewirkt, dass die Pflanzen verfaulen.

Und ca. alle vier Jahre sollte der Standort gewechselt werden.

Frau Behnke brachte verschiedene Kräuter mit und erläuterte deren heilende Wirkung, z. B. ist Schnittlauch schleimlösend, antibakteriell und harntreibend oder Thymian, der häufig zur Linderung von Hustenreiz genommen wird, ist außerdem noch appetitanregend, verdauungsfördernd, krampflösend und beruhigend.

Es war eine sehr informative Veranstaltung. Zum Schluss hatten die Teilnehmer noch die Möglichkeit, verschiedene Kräuter zu erwerben, was regenutz wurde.

Susan Brose

## Erste Wettkampferfahrung bei Schulschachturnier

Julia Müller und Alexandra Sattler sammelten gemeinsam im Team der Gubener Friedensschule mit Vati bzw. Mutti sowie ihrem Übungsleiter Harry Thiel an ihrer Seite erste Wettkampferfahrung bei den Schulschachmeisterschaften des Landes Brandenburg in Fredersdorf-Vogelsdorf. Über 400 Kinder nahmen in 82 Schulteams aus allen Teilen Brandenburgs an der Veranstaltung in sechs Wettkampfklassen teil. Während einer Schachpartie unter Wettkampfbedingungen entwickelt die Auswahl aussichtsreicher Aktionen am Schachbrett die persönlichen Begabungen und Verstandeskkräfte. So konnten

auch Julia und Alexandra im Verlaufe der sieben Partien schon bald ihre ersten Früchte des Erfolgs ernten. Sehr gut kamen beide Mädchen mit der verhältnismäßig kurzen Bedenkzeit des Schnellschachs von 15 Minuten je Spieler und Partie zurecht.

So konnte Alexandra im Verlaufe des Turniers voller Stolz dem Schiedsrichter ihren ersten Zeitsieg melden.

Es zeigte sich, dass ihre Gegner auch nur mit Wasser kochen – das Spiel gegen die Waldschule Potsdam endete Remis.

Harry Thiel  
SV Chemie Guben 1990 e. V.



Foto: privat



Julia Müller (Guben, r.) und Alexandra Sattler (Gubin, l.) sammelten erste Wettkampferfahrung bei den Schulschachmeisterschaften des Landes Brandenburg. Foto: privat

## Wir gratulieren

Wir gratulieren ganz herzlich unseren Gubener Geburtstagskindern vom 28. März bis 10. April

### Zum 70. Geburtstag

Frau Marlis Schaal  
Frau Karsta Zink  
Herrn Peter Diedler  
Herrn Dietmar Weiße

### Zum 75. Geburtstag

Frau Renate Kunzke  
Herrn Rudolf Pestke  
Herrn Willi Filipkowski  
Frau Margitta Türk  
Herrn Gerhard Wohne  
Herrn Peter Trappmann  
Frau Wanda Weigelt

Herrn Alexej Penkow  
Frau Erika Krüger  
Frau Helga Pusch  
Herrn Bernhard Tusche  
Frau Erika Hansmann  
Frau Elfriede Handke  
Frau Ute Schemainda  
Frau Monika Torn  
Herrn Klaus Straßburger

### Zum 80. Geburtstag

Herrn Rudi Scholz  
Frau Irmgard Wieder  
Frau Ruth Kühn

Frau Renate Müller  
Frau Lisa Landow

### Zum 85. Geburtstag

Herrn Karl-Heinz Fuhrmann  
Frau Ursula Welkisch  
Frau Eleonore Rehme  
Frau Rosemarie Hülle  
Herrn Dieter Ramoth

### Zum 90. Geburtstag

Herrn Joachim Pehle

### Zum 91. Geburtstag

Frau Ilsa Gärtner

### Zum 92. Geburtstag

Frau Ursula Haase

### Zum 93. Geburtstag

Frau Margarete Grünig  
Frau Frieda Wäger

### Zum 94. Geburtstag

Frau Brigitta Schultke  
Herrn Heinz Karge

### Zum 95. Geburtstag

Frau Hildegard Zwanzig

### Zum 97. Geburtstag

Frau Marianne Krauß  
Frau Hildegard Herkt

### Zum 100. Geburtstag

Frau Erna Unverdroß

### Zur „Goldenen Hochzeit“

Eheleute Klaus & Marianne Petras  
Eheleute Dietmar & Karin Kärigel

### Die Stadt Guben gratuliert den Geburtstagskindern der Freiwilligen Feuerwehr Guben:

Helmut Kulke  
Sven Mönicke  
André Schramm

René Schultze  
Werner Wolf

## Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

### Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
29.03.15	14.30	Fabrik	Familiensonntag
30.03.15	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00 - 20:00	Comet	Open House
	15:00 - 16:00	HdF	Sportangebot „aktiv und gesund“ für Grundschul Kinder in der Turnhalle „Am Gehege“
	15:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß
31.03.15	15:30	KJFZ	Sportspiele in der Turnhalle der Europaschule <i>(Bitte Turnschuhe nicht vergessen!)</i>
	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00 - 17:00	HdF	Freizeittreff für Kinder & Jugendliche
	14:00	Zippel	Offener Treff
	14:30 - 17:00	HdF	im Lernstübchen lernen
	14:30	KJFZ	Computer/Internet
	15:00	Heilsarmee	Schnipseljagd
	16:00	Comet	Eier färben
	16:15	Heilsarmee	Neodisco
01.04.15	16:30	Zippel	Freies Training DANCONYM
	10:00 - 20:00	Comet	Koch- und Kreativtag
	10:00	Zippel	Ferienauftakt
	13:00 - 15:00	HdF	Eiermalerei; TB: ein Euro
	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	14:00	Heilsarmee	Osterausflug; Bitte Genehmigung der Eltern mitbringen!
02.04.15	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern; TB: drei Euro
	15:30	KJFZ	Kreativ: Styroporeier gestalten; TB: 0,50 Euro
	10:00 - 20:00	Comet	Open House
	10:00	Zippel	Kunst und Krempel; TB: ein bis 2,50 Euro
	13:00 - 15:00	HdF	Kreativ mit Salzteig
	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	15:00	Heilsarmee	Kleine Osterbastelei
04.04.15	15:30	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei ( <b>Anmeldung erwünscht</b> )
07.04.15	14:00 - 20:00	Comet	Open House
08.04.15	10:00 - 14:00	Comet	Open House
	10:00	Zippel	Habt Ihr Ideen? Ja – na dann raus damit. Wir sammeln und machen was draus.
	13:00	HdF	„Der große Spieleolymp“
	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	14:30	KJFZ	Computer/Internet
	15:30	Heilsarmee	Geburtstagsfeier für die Geburtstagskinder März sowie Spiel & Spaß
	10:00 - 20:00	Comet	Koch- und Kreativtag
	10:00	Zippel	Sport mit der Wii
	13:00 - 16:00	HdF	Frühlingserwachen „Auf in den Frühling“ – Wir erkunden unsere Umgebung mit Spiel, Spaß und Leckereien; TB: ein Euro
	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
08.04.15	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern; TB: drei Euro
	15:00	Heilsarmee	Fingerprint – kreative Fingerabdrücke
	15:30	KJFZ	Kreativ: Filzvögel; TB: ein Euro

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
09.04.15	10:00 - 20:00	Comet	Open House
	10:00	Zippel	Sport mit der Wii
	12:30 - 16:00	HdF	„Das perfekte Osterdinner“; TB: drei Euro
	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	15:00	Heilsarmee	Pizzeria
	15:30	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei ( <b>Anmeldung erwünscht</b> )
10.04.15	17:00	Comet	Abendbrot mit Filmabend
	10:00 - 20:00	Comet	Open House
	10:00	Zippel	Freie Angebote
	14:30 - 16:00	HdF	Kinderdinner mit Grundschulkindern und Eltern – Koch- und Backangebot mit anschließendem Verzehr; TB: ca. zwei Euro
11.04.15	15:30	KJFZ	Backstudio: Leckerer Kuchen; TB: 0,80 Euro
	14:00 - 20:00	Comet	Open House

**Fabrik e. V.** mit JC Zippel (**Zippel**), WerkEins, Mittelstraße 18, Tel. 431523, [www.fabrik-ev.de](http://www.fabrik-ev.de)

**Freizeittreff Comet (Comet)**, Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V., Kaltenborner Straße 143, Tel. 4197, [www.cafe-nobudget.de](http://www.cafe-nobudget.de)

**Haus der Familie Guben e. V. (HdF)**, Goethestraße 93, Tel. 68510, [www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben](http://www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben)

**Heilsarmee**, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 544994, [www.heilsarmee.de](http://www.heilsarmee.de)

**Kinder- und Jugendfreizeitzentrum (KJFZ)**, Platanenstraße 9, Tel. 53074, [www.kjfz-guben.de](http://www.kjfz-guben.de)



## Knorkators Alf Ator auf Solobesuch im WerkEins



Niemand beherrscht den Spagat zwischen Größenwahn und Liebenswürdigkeit so brillant wie Alf Ator. Wenn er nicht ge-

rade mit seinen Knorkator-Kollegen die Clubs zerlegt, widmet er sich genüsslich seiner Rolle als Entertainer der wohl abgedrehtesten One-Man-Performance des Universums. Wer ihn schon einmal solo erleben durfte, weiß, was damit gemeint ist. Einem Unwissenden jedoch ist schwer begreiflich zu machen, was da eigentlich abläuft. Alf Ator ist gewissermaßen der Erfinder einer neuen Form des Entertainments! In atemberaubender Geschwindigkeit wechselt er zwischen Musik, Zauberei, Lyrik, Drama und Comics hin und her, Tief-sinniges verschmilzt mit Blödsinn, Aggressives mit Sanftem,

und wir – ob wir wollen oder nicht – werden Teil des Programms, glückliche Marionetten seiner schrulligen Ideen, glänzen als virtuose Mitmusiker, schlagfertige Gesprächspartner oder einfach nur dem Meister ergebene Fans. Sein neues Programm „Alf Ator Extreme“ enthält noch mehr Musik – aber auch noch mehr Zauberei, nicht zu vergessen mehr Lyrik, Drama, sowie natürlich mehr Comics.

Am 10. April ist Alf Ator zu Gast im WerkEins beim Fabrik e. V. Los geht's um 20 Uhr, die Karten kosten zwölf Euro im Vorverkauf und 15 Euro an der Abendkasse.

Hier ist was los!

### Neue Ausstellung im Info-Zentrum

Im Info-Zentrum des Fördervereins zum Wiederaufbau der Stadt- und Hauptkirche in Gubin e. V. in Guben, Berliner Straße 5, ist eine neue Ausstellung zu sehen. Sie wird von Mitgliedern der Kunst- und Malschule „Gert Becker“ Fürstenwalde mit Aquarell-Bildern gestaltet. Sie ist bis zum 30. April 2015 montags bis freitags zwischen 8 und 12 Uhr im Info-Zentrum zu sehen. Der Eintritt ist frei. Einige Arbeiten können auch gekauft werden.

### Frühlingskonzert mit dem Eberswalder Salonorchester

Zu einem Frühlingskonzert lädt das Salonorchester des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde am 3. Mai um 15 Uhr in die Alte Färberei in Guben. Unter dem Motto „Oh Frühling, wie bist du schön“ präsentierend das Orchester und die Sopranistin Carola Reichenbach bekannte und beliebte Melodien wie „Was eine Frau im Frühling träumt“, den „Frühling“ aus Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ oder den

„Frühlingsstimmenwalzer“. Bereits ab 14 Uhr ist für gastronomische Betreuung gesorgt, sodass das Konzert auch mit einem Sonntagskaffchen verbunden werden kann.

Karten gibt es für 12,50 Euro im Vorverkauf in der Touristinformation in der Frankfurter Straße und im Service-Center der Stadtverwaltung. So noch vorhanden, sind Karten an der Abendkasse für 14 Euro zu haben.



# Axel Hacke OBERST VON HUHN BITTET ZU TISCH

Speisedeutsch für Anfänger



*1. April 2015 15:00 Uhr*

*Kulturzentrum Obersprucke*

*Eine Buchvorstellung mit Frau Schneider*

## Start in die Fahrradsaison – Gubener Frühlingsanradeln am 12. April

Der Frühling ist da und das Wetter lockt in die Natur. Der Gubener Radsport e. V., die Sparkasse Spree-Neiße und der Marketing und Tourismus Guben e.V. laden ein, sich auch in diesem Jahr wieder am Gubener Frühlingsanradeln, einer der größten Breitensportaktionen der Region, zu beteiligen.

Das Gubener Frühlingsanradeln findet am 12. April statt. Start ist um 10 Uhr auf dem Parkplatz der Sparkasse Spree-Neiße Am Klosterfeld.

Auch in diesem Jahr werden den Teilnehmern verschieden lange Strecken angeboten. In diesem Jahr geht es u.a. entlang des alten Gubener Hafens. Alle Strecken enden traditionell am Gasthaus Scheffer in Reichenbach.

Dort erwartet die Radfahrer Leckerer vom Grill, Erb-

suppe und Getränke zur Stärkung und ein kleines Programm. Auch in diesem Jahr stehen attraktive Gewinne in einer Tombola bereit. Mit der Startkarte für drei Euro hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit, einen Preis zu gewinnen. Als attraktiver Hauptgewinn

wartet ein Fahrrad, gesponsert vom Radsporthaus Guben, auf seinen neuen Besitzer.

Die Organisatoren hoffen auf schönsten Fahrradwetter und freuen sich auf eine rege Teilnahme zum Auftakt der Fahrradsaison 2015 in Guben und Umgebung.



Foto: MuT

Flieger ist was los!



**Haus der Familie Guben e. V.**  
**Goethestraße 93**  
**03172 Guben**  
**Telefon: 0356168510**  
**Fax: 03561685125**  
**E-Mail: [servicebuero@haus-der-familie-guben.de](mailto:servicebuero@haus-der-familie-guben.de)**  
 Öffnungszeiten:  
 Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr



### Angebote in den Osterferien vom 1. bis 10. April 2015

1. April: **Eiermalerei** 13 bis 15 Uhr, Unkostenbeitrag ein Euro
2. April: **Kreativ mit Salzteig** 13 bis 15 Uhr
7. April: **„Der große Spieleolymp“** 13 bis 15 Uhr
8. April: **Frühlingserwachen „Auf in den Frühling“ – Wir erkunden unsere Umgebung mit Spiel, Spaß und Leckereien**  
13 bis 15.30 Uhr, Unkostenbeitrag ein Euro
9. April: **„Das perfekte Osterdinner“** 12.30 bis 16.00 Uhr, Unkostenbeitrag drei Euro

### Familien- und Freizeitangebote April 2015

#### **Rückbildungsgymnastik und Geburtsvorbereitung**

Montag von 10.00 bis 11.30 Uhr mit der Familienhebamme Fr. Baum

#### **Eltern-Kind-Gruppe**

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr, 9 bis 11 Uhr mit pädagogischer Begleitung

#### **Kinderkleiderbörse**

Montag - Freitag 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

#### **Sportangebot „aktiv und gesund“ für Grundschulkinder**

Montag 15 bis 16 Uhr in der Turnhalle am Gehege (findet nicht in den Schulferien statt), kostenfrei

#### **Familienfrühstück**

##### **„Tischlein deck dich“**

jeden Freitag von 9 bis 11.30 Uhr für Familien

##### **„Lebensnah“**

Donnerstag (14-täglich) von 9 bis 12 Uhr

##### **Büchertauschbörse**

Freitag 14 bis 16 Uhr

##### **Frauenfitness**

Donnerstag 17 bis 18 Uhr

##### **Handarbeitstreff**

am 14. und 28. April jeweils von 13.30 bis 16 Uhr

##### **Gesprächskreis pflegender Angehörige**

jeden 1. Montag im Monat von 15 bis 17 Uhr

#### **Beratung im Treff am Schillerplatz**

Mittwoch und Freitag 9 bis 17 Uhr  
**Offener Spieletreff für die ältere Generation**

Donnerstags 14 bis 17 Uhr im Treff am Schillerplatz

#### **Servicebüro**

Beratung, Unterstützung und Vermittlung von Familienferien, Hilfe beim Ausfüllen diverser Anträge, Angebote der Kinderkleiderbörse etc.

Montag bis Freitag von 8 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (03561 68510) oder per Email ([Servicebuero@haus-der-familie-guben.de](mailto:Servicebuero@haus-der-familie-guben.de))

Hier ist was los!

## Angebote der Gubener Kunstgilde



jeden Montag	16 bis 19 Uhr	Keramik-Zirkel mit Helga Bramburger in den Räumen der Kunstgilde beim Fabrik e.V., Mittelstraße
jeden Dienstag	10 bis 13 Uhr	Keramik-Zirkel mit Liane Hirthe in den Räumen der Kunstgilde beim Fabrik e.V., Mittelstraße
jeden Mittwoch	17.30 bis 20 Uhr	Malerei mit Manfred Ewersbach in den Räumen der Kunstgilde beim Fabrik e.V., Mittelstraße
Mittwoch (ungerade Kalenderwoche)	16.15 bis 21 Uhr	Textil-Zirkel mit Karin Schröder und Elke Wetzels, Waldweg 1 in Kaltenborn
Donnerstag (ungerade Kalenderwoche)	19 bis 21 Uhr	Textil-Zirkel bei Elke Wetzels, Waldweg 1 in Kaltenborn

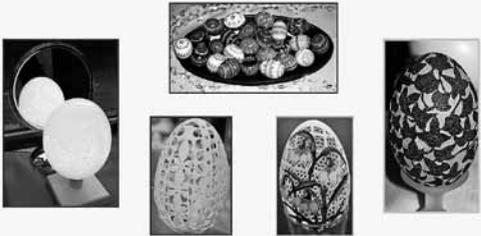
Wer mitmachen möchte, der meldet sich bitte bei der Vereinsvorsitzenden Barbara Nix unter Tel. (03561) 551843. Weitere Infos: [www.gubener-vereine.de/v\\_kunstgilde.html](http://www.gubener-vereine.de/v_kunstgilde.html)

### Tickets für Konzert mit Alexander Knappe sichern

Die Tickets für das Konzert mit dem gebürtigen Gubener Alexander Knappe am 30. April auf dem Lokplatz gibt es für 15 Euro im Vorverkauf in diesen Einrichtungen: in den Fischer-Autohäusern in Guben, Forst und Cottbus, in der Touristinformation in der Frankfurter Straße, in der Sportlerklausur am Lokplatz und

im neu eröffneten Café & Co. (ehemaliges Schillereck). Der Online-Ticketkauf ist über [www.fabrik-ev.de](http://www.fabrik-ev.de) möglich.

Für den Eintritt gibt's die Vorband J&B Musik aus Cottbus, das Konzert mit Alexander Knappe und das traditionelle Hexenfeuer mit Tanz in die Nacht.

**Osterausstellung im Stadt- und Industriemuseum**  
*„Ei ist nicht gleich Ei“*  
**11.03.15 – 12.04.15**  
 Die — Fr 12 — 17 Uhr So 14 — 17 Uhr  
 Gasstraße 5 in Guben Tel.: 03561 6871 2100  
 E-Mail: [stadt-und-industriemuseum@guben.de](mailto:stadt-und-industriemuseum@guben.de) [www.museen-guben.de](http://www.museen-guben.de)  
 Eintritt: Erwachsene: 3,00 Euro Ermäßigt: 2,00 Euro Kinder: 1,50 Euro

**Workshop im Stadt- und Industriemuseum:**  
 Am Dienstag, 17. März 15:00 Uhr:  
 mit Ingrid & Edwin Keller  
 „Serviertentechnik am Ei“ & „Bossiertechnik“  
*Bitte ausgepustete, saubere und trockene Eier mitbringen!*  
 Am Dienstag, 31. März 18:00 Uhr  
 mit Inge Ewersbach:  
 „Durchbruchtechnik am Naturei“  
 (wir bitten um Voranmeldung Tel.: 03561 6871 2100 )  
 Eintritt: regulär

*„Wo die raue See uns ruft:“*



Der Gemischte Chor Grano lädt traditionell ein zum  
**Sängerball** mit der Band  
*„Dani und die Männer“*  
 Am: Samstag, den 11. April 2015  
 Ab: 19:00 Uhr



Wo? Gaststätte „Zum Apfelbaum“  
 Grabko / Eintritt: 10,00 Euro  
Kartenvorbestellungen/Kartenerwerb unter  
 035693-4015 oder Tel. 035693-60810  
*Wir sehen uns beim Sängerball!*

## Bücherfrühling 2015 in der Stadtbibliothek Guben

April	Mai
1. April 15 Uhr „Oberst Huhn bittet zu Tisch“ Lesung mit Elke Schneider Kulturzentrum Obersprucke, Eintritt frei	6. Mai 15 Uhr „Alte Bauernregeln“ mit Elke Schneider Kulturzentrum Obersprucke, Eintritt frei
23. April 19 Uhr „Die Apfelgräfin“ Daisy Gräfin von Arnim zu Gast Eintritt sieben Euro / ermäßigt fünf Euro (für Bibliotheksnutzer)	18. Mai 10 Uhr „Wie kommen eigentlich die Buchstaben ins Buch?“ Lesung mit Martina Baumbach für Schüler (1./2.Kl.) Eintritt zwei Euro

24. April – 7. Mai *Vorleseaktion* „Ich schenk Dir eine Geschichte“  
 in Gubener Grundschulen und Umland Klasse 4 und 5 ( ca. zehn Veranstaltungen)

Flieger ist was los!



Hier ist was los!

**Sonderausstellung**  
 im Stadt- und Industriemuseum Guben  
*„Poesie in Bildern und Worten -  
 Erinnerungen an die Gubener Volkskünstlerin  
 Ursula Schöpe“*

**17.03.2015 — 26.04.2015**

Eröffnung am 16.03.2015 um 17 Uhr; alle  
 Interessierten sind herzlich eingeladen!



**Mittagsstille**

Leise rauscht der Wind im Grünen,  
 Mittagssonne glüht im Wald.  
 In den Himbeeren summen Bienen  
 schriller Ruf des Hähers schallt.

⋮

*Ursula Schöpe, um 1960*

*„Poetischer Nachmittag zum Tag der Poesie“*

**am 26.04.2015 ab 15 Uhr**

**im Stadt- und Industriemuseum / Hutcafé  
 mit dem Verleger Andreas Peter**

Wir bitten um Voranmeldung!

**Die — Fr 12 — 17 Uhr So 14 — 17 Uhr**

Gasstraße 5 in Guben Tel.: 03561 6871 2100

E-Mail: [stadt-und-industriemuseum@guben.de](mailto:stadt-und-industriemuseum@guben.de) [www.museen-guben.de](http://www.museen-guben.de)

Eintritt: Erwachsene: 3,00 Euro Ermäßigt: 2,00 Euro Kinder: 1,50 Euro

**Wo sonst noch was los ist**

**29. März 2015, 14.30 Uhr**

Familiensonntag mit Spaß, Spiel und Sport für die Kleinen und Plinsen und Kaffee für die Großen. Fabrik e. V., Mittelstraße. Eintritt frei.

**4. April 2015, 14 Uhr**

Segnung der Ostergeschenke durch den katholischen Gemeindepfarrer in der Stadt- und Hauptkirche Gubin. Der Turm der Kirche ist zur Besichtigung eröffnet.

**5. April 2015, 10 Uhr**

Osterspaziergang in die Gubiner Berge mit dem Stadtwächter Andreas Peter. Dauer ca. zwei-einhalb Stunden. Treffpunkt am Stadtwächterstübchen, Frankfurter Straße 10. Fünf Euro pro Person. Anmeldung erbeten unter Tel. (03561) 551304.

**11. April 2015, 9 bis 13 Uhr**

Gubener Frischemarkt auf dem Dreieck. Frische Produkte aus der Region.

# Notdienste

## Notrufe

Leitstelle: Telefon (0355) 632144 (Notruf: 112)  
 Krankentransport: Telefon (0355) 632112 oder (0355)19222

## Kassenärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen den ärztlichen Notdienst unter der Tel.-Nr. 116 117.  
 Notdienstzeiten:  
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 – 7:00 Uhr  
 Mittwoch, Freitag 13:00 – 7:00 Uhr  
 Samstag, Sonntag durchgängig

## Zahnärztlicher Notdienst

Seit 1. Januar 2014 gilt für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst in den Altkreisen Guben, Forst und Spremberg diese Rufnummer:  
**01805 582223721** (0,14 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz)  
 Dort kann der jeweilige Bereitschaftsdienst erfragt werden.

## Notruf für Frauen

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung:  
 Der Dienst beginnt Freitag 19 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.

- 27.03.15 – 03.04.15** DVM Kerstin Biemelt  
Tel.: 035601 22782
- 03.04.15 – 10.04.15** DVM Christian Pietsch  
Tel.: 035693 4595

## Apotheken-Bereitschaftsdienst

**Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 8:00 Uhr**

- 27.03.15** Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Königstraße 56, Tel. 03364 29197
- 28.03.15** Schiller-Apotheke, Guben, Friedrich-Schiller-Straße 5d, Tel. 03561 540727
- 29.03.15** Märkische Apotheke, Eisenhüttenstadt, Karl-Marx-Straße 34, Tel. 03364 455050
- 30.03.15** Fuchs-Apotheke, Guben, Klaus-Herrmann-Straße 19, Tel.: 03561 52062
- 31.03.15** Magistral-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Lindenallee 13, Tel. 03364 43215
- 01.04.15** Weiße-Apotheke, Guben, Berliner Straße 13/16, Tel. 03561 43891
- 02.04.15** Rosen-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Inselblick 14, Tel. 03364 61384
- 03.04.15** Kloster-Apotheke, Neuzelle, Frankfurter Straße 26, Tel. 033652 8052
- 04.04.15** Apotheke im City-Center, Eisenhüttenstadt, Nordpassage 1, Tel. 03364 413545
- 05.04.15** Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Straße 43/44, Tel. 03561 2430
- 06.04.15** Galenus-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Friedrich-Engels-Straße 39a, Tel. 03364 44150
- 07.04.15** Alexander-Tschirch-Apotheke, Guben, Karl-Marx-Straße 52/54, Tel. 03561 2387
- 08.04.15** Punkt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fürstenberger Straße 1 A, Tel. 03364 751075
- 09.04.15** Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Königstraße 56, Tel. 03364 29197
- 10.04.15** Schiller-Apotheke, Guben, Friedrich-Schiller-Straße 5d, Tel. 03561 540727
- 11.04.15** Märkische Apotheke, Eisenhüttenstadt, Karl-Marx-Straße 34, Tel. 03364 455050



**Deutsches Rotes Kreuz,  
 Kreisverband Niederlausitz e. V.**  
 Geschäftsstelle Guben,  
 Kaltenborner Str. 96, Tel. 62811-0  
 www.drk-niederlausitz.de,  
 E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

## Nächste Blutspende:

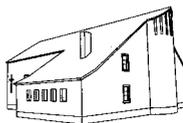
**09.04.15**  
 14.30 bis 19.00 Uhr DRK-Zentrum Kaltenborner Straße 96

# Kirchliche Nachrichten



**Evangelisch Freikirchliche Gemeinde  
 Guben, Dr.-Ayrer-Str. 18  
 Gemeindezentrum Friedenskirche**

**Jeden Sonntag** 10:00 Uhr Gottesdienst  
**Jeden Mittwoch** 19:30 Uhr Bibelgespräch



**Katholische Kirche Guben,  
 Reichenbach  
 Pfarramt Sprucker Straße 85  
 www.katholische-kirche-guben.de**

<b>29.03.15</b>	09:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Palmprozession
	16:00 Uhr	Ökumenischer Kreuzweg durch die Städte Guben und Gubin
<b>02.04.15</b>	18:30 Uhr	Feier vom Abendmahl des Herrn mit Fußwaschung
	21:00 Uhr	Ölbergstunde
<b>03.04.15</b>	10:00 Uhr	Kreuzwegandacht
	15:00 Uhr	Liturgiefeier vom Leiden und Sterben unseres Herrn
<b>05.04.15</b>	05:00 Uhr	Feier der Osternacht
	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
<b>06.04.15</b>	09:00 Uhr	Eucharistiefeier

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche statt.



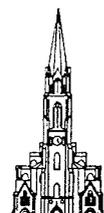
**Selbstständige  
 Evangelisch-Lutherische Kirche  
 Gemeinde Des Guten Hirten Guben,  
 Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.**

<b>29.03.15</b>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit dem Kindergarten
	16:00 Uhr	Ökumenischer Kreuzweg durch die Städte Guben und Gubin
<b>02.04.15</b>	18:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
<b>03.04.15</b>	09:30 Uhr	Beichtgottesdienst
	14:30 Uhr	Gebetsgottesdienst zur Sterbestunde in der Kapelle im Wilke-Stift

<b>05.04.15</b>	06:00 Uhr	Osternacht mit Heiliger Taufe, Osterfrühstück im Wilke-Stift
<b>06.04.15</b>	09:30 Uhr 09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Abendmahlsgottesdienst im Andachtssaal im Wilke-Stift

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten.

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten statt.



### Evangelische Kirchengemeinde, Region Guben, August-Bebel-Str.4

<b>29.03.15</b>	09:00 Uhr	Tauf-Gottesdienst in der Bergkapelle Guben
	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Herberge zur Heimat Guben
	16:00 Uhr	Ökumenischer Kreuzweg durch die Städte Guben und Gubin
<b>02.04.15</b>	17:00 Uhr	Tischabendmahl im Evangelischen Gemeindezentrum
<b>03.04.15</b>	09:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Kerkwitz, Pinnow und Groß Breesen
	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Atterwasch, Grano und Coschen
	15:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in der Herberge zur Heimat in Guben
	17:00 Uhr	Wort und Musik in der Klosterkirche Guben
<b>?05.04.15</b>	06:00 Uhr	Feier der Osternacht in der Bergkapelle Guben
	09:00 Uhr	Gottesdienst in Sembten
	10:30 Uhr	Tauf-Gottesdienst in Atterwasch und Gottesdienst in Bomsdorf und in der Klosterkirche Guben
<b>?06.04.15</b>	09:00 Uhr	Gottesdienst in Kerkwitz und in Groß Breesen
	10:30 Uhr	Gottesdienst in Grano



### Heilsarmee Guben, Brandenburgischer Ring 55

<b>Jeden Sonntag</b>	17:00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Snack
<b>Jeden Donnerstag</b>	10:00 Uhr	Bibelstunde
<b>Jeden 1. Donnerstag im Monat</b>	09:00 Uhr	Frauenfrühstück
<b>Second Hand Shop</b> geöffnet Montag und Mittwoch 9:00 bis 11:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14:00 bis 16:00 Uhr Sehr günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise neu.		